## Zu Punkt 3 <u>Mitteilungen</u>

## Frau Strobel macht folgende Mitteilungen:

- 3.1 Es wurden folgende Unterlagen an alle Bezirksvertretungsmitglieder per Mail versandt:
  - Eine Einladung zur Auftaktveranstaltung "Wir gestalten Schule" in der Realschule Jöllenbeck
  - Anträge auf Sondermittel der GfS und des V.f.L. Theesen
  - Ein Schreiben eines Anwohners zum Antrag gem. § 24 GO NRW zum Thema Verkehrsänderung der Straße "Am Pfarrholz"
- 3.2 Der Sozial- und Gesundheitsausschuss hat abweichend vom Beschlussvorschlag folgenden Beschluss gefasst:

Inbetriebnahme der neuen Stadtteilzentren Oberlohmannshof und Windflöte hier: Aktueller Planungsstand und Finanzierung des Betriebs

Beratungsgrundlage:

Drucksache: 6481/2020-2025

Der Sozial- und Gesundheitsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Bielefeld zu beschließen:

- 1. Ratsbeschluss vom 14.09.2023
- 2. Ratsbeschluss vom 14.09.2023
- 3. Den Finanzierungsvorschlägen unter 3.1. und 3.2. für das Jahr 2024 ff wird insoweit zugestimmt, als sie bereits im vorgelegten Haushaltsentwurf 2024 enthalten waren und die Verwaltung wird beauftragt, diese umzusetzen. Die darüberhinausgehenden Finanzmittel stehen unter dem Vorbehalt der Haushaltsberatungen.
  - 3.1 Abschluss von Leistungs- und Finanzierungsverträgen mit der Gesellschaft für Sozialarbeit e.V. für die Vorbereitung der Eröffnung/ die Inbetriebnahme sowie für die Leitung und den laufenden Betrieb des Stadtteilzentrums Oberlohmannshof
  - <u>01.08.2023- 31.10.2023:</u> Bewilligung von Personal- und Sachkosten i.H.v. 28.250 € für die Vorbereitung der Eröffnung und für die Inbetriebnahme des Stadtteilzentrums Oberlohmannshof (Deckung durch Minderausgaben im Budget von 540 vorhanden)
  - 01.11.2023- 31.12.2023: Bewilligung von Personal- und Sachkosten i.H.v. 74.982 € für die Leitung und den Betrieb des Stadtteilzentrums Oberlohmannshof (Deckung durch Minderausgaben im Budget von 540 und Mittelumschichtung –Nachbewilligung durch den Stadtkämmerer- aus dem Haushalt von 510 vorhanden)

2024ff: Bewilligung von Personal- und Sachkosten i.H.v. 581.428 € jährlich für die Leitung und den Betrieb des Stadtteilzentrums

Im Haushaltsplanentwurf sind bislang Finanzmittel für 2024 von 525.301 € vorgesehen, so dass zusätzliche Haushaltsmittel für den ungedeckten Mehrbedarf i.H.v. 56.127 € in 2024 ff. bewilligt werden und über eine Veränderungsliste in die Etatberatungen einzubringen sind.

3.2 Abschluss von Leistungs- und Finanzierungsverträgen mit dem DiakonieVerband Brackwede für die Vorbereitung der Eröffnung/die Inbetriebnahme sowie für die Leitung und den laufenden Betrieb des Stadtteilzentrums Windflöte

<u>01.10.2023- 31.12.2023:</u> Bewilligung von Personal- und Sachkosten i.H.v. 24.750 € für die Vorbereitung der Eröffnung und für die Inbetriebnahme des Stadtteilzentrums (Deckung im Budget von 540 vorhanden)

2024ff: Bewilligung von Personal- und Sachkosten i.H.v. 257.345 € jährlich für die Leitung und den Betrieb des Stadtteilzentrums Windflöte

Im Haushaltsplanentwurf sind bislang Finanzmittel für 2024 von 251.450 € vorgesehen, so dass zusätzliche Haushaltsmittel für den ungedeckten Mehrbedarf i.H.v. 5.895 € in 2024 ff. bewilligt werden und über eine Veränderungsliste in die Etatberatungen einzubringen sind.

- 3.3 Aufgrund von Arbeiten an der Straßenbeleuchtung im Auftrag der Stadtwerke wird in der Bargholzstraße zwischen der Beckendorfstraße und dem Böckmannsfeld eine Einbahnstraße einerichtet. Die Arbeiten beginnen am Montag, den 6.11.2023, und dauern boraussichtlich bis Ende November an. Eine Umleitung mit der Nummer 7 ist ausgeschildert.
  - Zu Fuß kann die Maßnahme jederzeit passiert werden. Radfahrende müssen kurzzeitig absteigen.
- 3.4 Aufgrund von Straßenbauarbeiten im Auftrag der Stadt Bielefeld wird der Mondsteinweg im Einmündungsbereich Theesener Straße von heute an, den 08.11.2023, bis voraussichtlich den 20.11.2023 voll gesperrt. Zu Fuß oder mit dem Rad kann die Baumaßnahme jederzeit passiert werden. Der weitere Verkehr kann über die Topasstraße ausweichen.
- 3.5 Der Radwege-Bereich zwischen den Straßen Im langen Siek, Deliusstraße und Wörheider Weg ist nicht durchgehend und nicht von allen Seiten beschildert. Nach Prüfung vor Ort müssen insgesamt 4 Schilder nachgerüstet werden. Nach Abstimmung mit DirV, 700.643, 660.23 und 166 ist die anliegende Beschilderung anzubringen.



3.6 Der Antrag gem. § 24 GO NRW zur Verkehrsänderung der Straße "Am Pfarrholz" hat zu einem Schreiben eines Anwohners geführt. Dies Schreiben wurde an das Amt für Verkehr weitergeleitet. Hierzu teilt das Amt für Verkehr folgendes mit:

Gemäß dem Radverkehrskonzept der Stadt Bielefeld ist im Bereich Tiesloh/Am Pfarrholz eine Fahrradstraße geplant, dieses soll eigentlich in 2024 planerisch angegangen werden. Dabei werden dann die aufgeworfenen Fragestellungen versucht zu lösen.

Der Anwohner und die Petenten wurden hierüber schriftlich informiert.

3.7 Das Bauamt macht folgende Mitteilung:

## Anlass:

Projektstand der Bearbeitung der Stadtteilzentren im Bundesprogramm "Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren"

## Sachverhalt:

Zur Stärkung der Stadtteilzentren und der Innenstadt erhält die Stadtverwaltung Bielefeld finanzielle Unterstützung durch das Bundesprogramm "Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren". Bereits in der Informationsvorlage 5314/2020-2025 wurde zu den Einzelmaßnahmen, die durch das Bauamt und durch das City. Team der Stadt Bielefeld geplant sind, informiert.

Mit Hilfe von Fördergeldern sollen erstmalig die Stadtteilzentren in ihrer Gesamtheit untersucht und mit Einzelmaßnahmen unterstützt werden. Hierfür wurde eine Informationsveranstaltung am 19. April 2023 für die Bezirksvertretungsmitglieder organisiert, in der die vier Einzelprojekte für die Stadtteilzentren erläutert wurden.

Mit der Umsetzung der ersten Maßnahme "Stadteilzentren als lernende Räume", über die ein Stärkungskonzept für die 20 Zentren und drei Vertiefungskonzepte für ausgewählte drei Stadtteilzentren erarbeitet werden sollen, wurde bereits begonnen.

Den Auftrag für die Bearbeitung des Stärkungs- und der drei Vertiefungskonzepte hat das *Institute for Design Strategies* der Technische Hochschule Ostwestfalen-Lippe aus Detmold erhalten. Die Auftragnehmerin wird in den nächsten Wochen anhand von aufgestellten Kriterien wie u. a. Versorgungs- und Aufenthaltsqualität, Bezirkskultur, Anbindung zum Stadtteilzentrum und die Vernetzung zum Stadtzentrum die 20 Stadtteilzentren aktiv untersuchen.

Weiter erhalten die Akteure und Schlüsselpersonen in den jeweiligen Bezirken eine Informationsmail zum Projekt und dem weiteren Verfahren. Der ersten räumlichen Untersuchung folgt dann eine Beteiligungsphase mit den Schlüsselakteuren. Im Rahmen der Akteursbeteiligung ist die Teilnahme der Bezirksbürgermeister\*innen beabsichtigt.

Diese wird für Mitte Januar bis Mitte Februar 2024 avisiert.

Die Verwaltung wird über die Ergebnisse der Untersuchung und Beteiligungsverfahren informieren und einen Vorschlag zur weiteren Konkretisierung im Frühjahr 2024 unterbreiten.

Weitere Informationen können unter www.bielefeld.de/ziz nachgelesen werden.

-.-.-